



Wagerenhof



# Patenschaft

Naturnahe Arbeitsfelder Landwirtschaft

hier abtrennen



bitte frankieren

Stiftung Wagerenhof

Fundraising «Patenschaften»

Frau Viviane Kauflin-Lyoth

Asylstrasse 24

8610 Uster



### Verbunden mit dem Wagerenhof

In der Stiftung Wagerenhof leben 242 Menschen mit kognitiver, mehrfach körperlicher Beeinträchtigung. Sie finden in der bio-zertifizierten Landwirtschaft naturnahe Arbeitsfelder, die auf ihre individuellen Bedürfnisse angepasst sind. Wir wollen ihre Ressourcen stärken, sie in ihrem Tempo begleiten, so dass sie sich weiterentwickeln und für ihren Beitrag Wertschätzung erfahren können.

### Warum eine Patenschaft?

Werden Sie Pate und fördern Sie naturnahe Arbeitsfelder für Menschen mit Beeinträchtigung. Gleichzeitig unterstützen Sie die Biodiversität in Ihrer Nähe. Sie bleiben langfristig mit dem Wagerenhof verbunden und erhalten jährlich Informationen zum Einsatz Ihrer Spende. So trugen die Paten letztes Jahr wesentlich dazu bei, dass wir ein Hühnermobil anschaffen konnten.

Bei Fragen bin ich gerne für Sie da:

Viviane Kauflin-Lyoth, spenden@wagerenhof.ch oder Tel. 044 905 13 20.



### Pflanzenwelt

Zusammen mit Fachpersonen bewirtschaften Menschen mit Beeinträchtigung 25 Hektaren Nutzfläche sowie 4 Hektaren Wald. Unter kundiger Anleitung schauen sie zu den Tieren, pflegen die über 100 Obst- und Nuss-Hochstämme, einheimische Beeren- und andere Sträucher. Sie setzen, pikieren, pflanzen, wässern, jäten und legen Wildblumenstreifen an. Kurz, sie sorgen dafür, dass die Landwirtschaft ein Ort ist, wo sich Mensch und Tier gerne aufhalten.

Apfellese, Honigschleudern, Kartoffelernte, Beeren und Gemüse einmachen, Kräuter zupfen, trocknen und verpacken, Tomaten dörren, Kraut stampfen, Holz für die Stückholzheizung spalten und vieles mehr. Das alles erfordert nicht nur Arbeitskraft und Begleitung, sondern auch Hilfsmittel und Geräte, um den Menschen mit Beeinträchtigung Inklusion zu ermöglichen.



### Tierwelt

Neben den Pflanzen nehmen Tiere wie Kühe, Schweine, Schafe, Hühner, Bienen einen besonderen Platz in unserer bio-zertifizierten Landwirtschaft ein. Sie ermöglichen Interaktion, können berührt und beobachtet werden. Gleichzeitig appellieren sie an das Verantwortungsgefühl der Menschen mit Beeinträchtigung. Sie wollen gefüttert, gestriegelt, gestreichelt werden.

Zu den Aufgaben gehören auch das Ausmisten der Ställe, das Herbeischaffen von Futter in Form von selbst angebautem Getreide, Gemüse-Rüstreste und Heu. Das Einzäunen von Weiden, das Einsammeln und Putzen der Eier. Wir ziehen übrigens weibliche und männliche Küken auf. Das Färben der Schafwolle mit selbst angebauten Pflanzen und das Kämmen mit der Kardiermaschine. Ferner werden Nisthilfen für Vögel angebracht und gewartet sowie Nischen für Kleintiere wie Echsen, Blindschleichen, Käfer und andere Insekten geschaffen.

# Vielen Dank

Ja, ich möchte die «Arbeitsfelder Landwirtschaft» mit einer Patenschaft unterstützen:

### Angaben zur Patenschaft

Die Patenschaft beginnt nach Eingang der Zahlung und beträgt mindestens 1 Jahr. Eine Patenschaft kostet jährlich CHF 150.–. Sie ist unbefristet, aber jederzeit kündbar.

Name
Vorname
Firma
Strasse
PLZ/Ort
Telefon
E-Mail

Datum
Unterschrift

**Ich möchte die Patenschaft jemandem schenken, nämlich:**

Name
Vorname
Strasse
PLZ/Ort

Sie erhalten eine Geschenkkarte für die/den Beschenkte/n.